



Bundesrat Alain Berset stärkt die Einflussnahme der WHO[...] auf die Schweiz



**SP-Bundesrat Alain Berset
scheint das Referendum gegen
das EpG, das mit 80.000 Unterschriften
zustande gekommen ist,
zu ignorieren. Er unterzeichnete**

SP-Bundesrat Alain Berset
scheint das Referendum gegen
das EpG, das mit 80.000 Unterschriften
zustande gekommen ist,
zu ignorieren. Er unterzeichnete
an der WHO-Versammlung in
Genf vom 20. Mai 2013 die
„Länderspezifische Kooperationsstrategie“
WHO - Schweiz. Dies
bedeutet ein klares JA von seiner
Seite zur Stärkung der Einflussnahme
der WHO auf die Schweiz.
Das Volk aber zeigte durch das
Referendum ebenso klar, dass es
nicht einverstanden ist mit einer
größeren Einflussnahme der
WHO durch das neue EpG. Weshalb
darf unser Bundesrat noch
vor einem Volksentscheid die
Zusammenarbeit mit der WHO
ausbauen? Außerdem ist die
Schweiz das erste Industrieland,
das eine solche Zusammenarbeitsstrategie
mit der WHO abschließt,
obwohl viele Maßnahmen der
WHO total verfehlt waren. Man
denke nur an die übertriebene Panikmache
der Schweine- und Vogelgrippe
und an die massiven
Gewinne der Pharmaindustrie
durch ihre enge Verknüpfung zur
WHO. Ein JA zum neuen EpG
bedeutet die Abgabe vieler Selbstbestimmungsrechte

und Freiheiten
der Schweizer an die WHO.
Wollen wir das wirklich?

von mb.

Quellen:

<http://www.freie-meinung.ch/index.php/aktuell><http://www.freie-meinung.ch/index.php/aktuell>http://www.youtube.com/embed/ku7J6du6h5E?Feature=player_detailpage&fullscreen

Das könnte Sie auch interessieren:

#Epidemien - Das Epidemiengesetz - www.kla.tv/Epidemien

#WHO - www.kla.tv/WHO

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.